

## BTW26 Wahl der Landesliste für die Bundestagswahl 2025 Marcel Richter

Tagesordnungspunkt: 2.2. Wahl der Listenplätze

### Selbstvorstellung

Liebe Freund:innen,

unsere Region Helmstedt-Wolfsburg steht vor bedeutenden Herausforderungen, die tatkräftiges Handeln erfordern. Soziale Gerechtigkeit, faire Arbeitsbedingungen und eine nachhaltige Transformation der Wirtschaft sind keine abstrakten Begriffe – es sind dringende Aufgaben, die in unserer Region und im ganzen Land bewältigt werden müssen. Diese Themen betreffen uns alle. Sie entscheiden darüber, ob wir eine gerechte, lebenswerte Zukunft gestalten können..

Als Kind einer ostdeutschen Arbeiterfamilie haben Solidarität und Chancengleichheit meinen Weg geprägt. Berufliche Stationen vom Kochberuf über die Arbeit als Radioredakteur bis hin zur Tätigkeit als Gewerkschaftssekretär:in und berufsbegleitendes Studium haben mir gezeigt, welche konkreten Maßnahmen notwendig sind, um Arbeitsbedingungen zu verbessern und Barrieren in der Arbeitswelt abzubauen.

In der Partei arbeite ich aktiv daran, diese Themen auf allen Ebenen voranzutreiben. In der LAG Soziales engagiere ich mich für soziale Gerechtigkeit und faire Arbeitsbedingungen. Als Sprecher:in der Niedersächsischen GewerkschaftsGrünen bringe ich die Perspektive der Beschäftigten in die politische Arbeit ein und bin als Delegierte:r in der BAG Arbeit, Soziales und Gesundheit bundesweit aktiv.

Drei zentrale Schwerpunkte stehen im Fokus:

1. **Tarifbindung stärken und Arbeitsbedingungen verbessern:** Tarifverträge sichern faire Löhne und gute Arbeitsbedingungen. Angesichts der Tatsache, dass weniger als die Hälfte der Beschäftigten unter Tarifvertrag arbeiten, müssen öffentliche Aufträge nur noch an tarifreue Unternehmen vergeben werden. Die Anhebung des Mindestlohns auf 15 Euro ist ebenso notwendig wie die Weiterentwicklung von Gesetzen, die gleiche Chancen für alle Beschäftigten gewährleisten.
2. **Die sozial-ökologische Transformation gestalten:** Die wirtschaftlichen Veränderungen betreffen viele Branchen, insbesondere in unserer Region, die stark von der Automobilindustrie geprägt ist. Aktuell steht Volkswagen in Wolfsburg vor erheblichen Herausforderungen, darunter Diskussionen über Werksschließungen und Stellenabbau. Laut aktuellen Berichten plant VW die Schließung von mindestens drei Werken in Deutschland, was zu großer Unruhe in der Belegschaft führt. Gleichzeitig steht der Konzern unter hohem Wettbewerbs- und Preisdruck. Durch Weiterbildung, Mitbestimmung und Investitionen in neue Technologien können



Geburtsdatum:  
13.11.1982

Kreisverband:  
Braunschweig

Themen:  
soziale Gerechtigkeit, Transformation der Wirtschaft, Inklusion

E-Mail:  
marcel.richter@gruene-  
braunschweig.de

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Richter', written in a cursive style.

Arbeitsplätze gesichert und neue geschaffen werden. Dabei muss sichergestellt werden, dass niemand im Wandel zurückgelassen wird.

3. Inklusion und Chancengleichheit fördern: Ein inklusiver Arbeitsmarkt ist wirtschaftlich notwendig und sozial gerecht. Menschen mit Behinderungen, Geflüchtete und Langzeitarbeitslose dürfen nicht übersehen werden. Ein stabiles Rentenniveau und gerechte Bedingungen für Frauen und Familien sind zentrale Bausteine für soziale Sicherheit und Teilhabe.

Liebe Freund:innen,

unsere Region Helmstedt-Wolfsburg verdient eine starke Stimme im Bundestag, die für soziale Gerechtigkeit, Inklusion und nachhaltige Wirtschaft einsetzt. Diese Stimme möchte ich sein. Mit meiner Erfahrung aus der Gewerkschaftsarbeit, meinem Engagement in der Partei und meiner Überzeugung, dass eine gerechte Gesellschaft möglich ist, werde ich mich mit aller Kraft für diese Ziele einsetzen. Gemeinsam können wir konkrete Verbesserungen für alle erreichen. Für diese Aufgaben bringe ich meine Erfahrung und meinen Einsatz ein – und dafür bitte ich um eure Unterstützung.

Viele Grüße

Marcel

---

#### Kurzer Lebenslauf

Marcel Richter

(keine Pronomen)

\*13.11.1982 in Aschersleben

- Absolvent:in Europäische Akademie der Arbeit in der Goethe Universität Frankfurt am Main
- Gewerkschaftssekretär:in für kollektive Betriebs- und Tarifarbeit in Energiewirtschaft und Gesamtschwerbehindertenvertretung, Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di
- seit 2021 Mitglied bei B90/GRÜNE
- seit 2021 Sprecher:in, GewerkschaftsGrün Niedersachsen
- seit 2021 Stadtbezirksrät:in, Westliches Ringgebiet der Stadt Braunschweig (Fraktionsvorsitz)
- 2024 Absolvent:in des Empowerment-Programm, B90/GRÜNE Landesverband Niedersachsen
- 2024 Delegierte der Bundesarbeitsgemeinschaft Arbeit, Soziales und Gesundheit

#### Mitgliedschaften in Vereinen und Initiativen

- Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di
- Sozialverband VdK Deutschland e.V.
- Kommunalpolitischen Vereinigung GRÜNE Niedersachsen
- Freunde und Förderer der Europäischen Akademie der Arbeit e.V.
- Mach' meinen Kumpel nicht an! - für Gleichbehandlung, gegen Rassismus e.V.
- Förderverein Bündnis gegen Rechts Braunschweig e.V.